



Protokollauszug aus der 26. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft vom 23.03.2017

öffentlich

Top 7 Sonstiges

Frau Dr. Magdowski reicht eine Kopie eines Artikels aus der Zeitung Politik & Kultur (Nr. 2/17; März-April 2017) an die Ausschussmitglieder aus und informiert, dass Potsdam im Vergleich zu München eine höhere Kulturförderung pro Einwohner aufweise.

Zudem merkt sie an, dass die Vorlage der Kulturpolitischen Konzepte als Beschlussvorlage in die Stadtverordnetenversammlung durch den Geschäftsbereich 1 nicht mitgetragen werde.

Frau Dr. Schröter informiert darüber, dass die nächste Sitzung im GeoForschungszentrum auf dem Telegrafenberg stattfinden wird.

Frau Walter bringt zum Ausdruck, dass die Anbindung an den Telegrafenberg nicht optimal sei und berücksichtigt werden müsse, wie die Ausschussmitglieder zum Sitzungsort hinkommen und abends auch wieder weg kommen.

Herr Reich spricht den Auftritt städtischer Einrichtungen auf Facebook an und würde es begrüßen, wenn zu der Thematik Frau Dr. Sommer in einer der nächsten Sitzungen für eine Stellungnahme anwesend sein könnte.